

# Es droht sogar Bußgeld

## Sammlung

Wir Transportieren Alte Auto!



Wir möchten Sie informieren, dass eine Ungarische Sammlung organisiert wird.

Wir nehmen was Sie nicht brauchen!



Wir transportieren Ihr Auto Kostenlos das Abuser Verkerher gesetzt wurde!!!

Rutsche  
Schaukel  
Nähmaschine  
Handy, Telephone  
Radiator  
Sportgarnitur  
Kleide  
Schuhe  
Bedwasche  
Kotler  
Vorhang  
Gumireifen  
Alufeligen



Implattfelge  
Rasenmaher  
Kettensagen  
Gestrüp schnittmeister  
elektronic, benzin



Kabelstück  
Säurefest  
Moped mit Cross Moped  
Fahrad mit Rain Fahrad

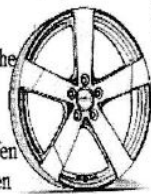
nur LCD Fernseher (auch Defekt)

Luster, Tepich, Gastfreund  
Maschinen kleine, grösse  
Tanne Möbel, Eiche Möbel

Mischmaschinen  
Bausteilemaschine (auch Defekt)

Schi Kleidung, Schi Schuhe  
Schilatte (max. 4 Jahre Alt)

Krompressor, Sterimo  
Ofen mit Kamin, Gas Kessel  
Wellenreiterbrett



Türen, Fenster  
(Aluminium, Plastik, Holz)  
Kamera (auch Defekt)  
Photoaparat (auch Defekt)  
Zapfen  
Kupfer, Aluminium Stücke



Schlittschuh  
Uhr, Waduhr  
Komputer maschinen und  
Laptop (auch Defekt)  
Bildrand, Vase  
Lcd Monitor (auch Defekt)



Kaffemaschine (auch Defekt)

Auto Modell Benzin  
Aggregat Schweißer  
Bruch Gold Schmucke  
Besteck Tafelgeschir



**Beim regnerischen wetter komme ich auch für die hinausgetanten Sachen, bitte legen die diesen Zettel auf die Sachen an!**

Wir möchten Sie bitten, obene genannten Gegenstände am 7:00-12:00 Uhr vor Ihren zu deponieren. Wir holen ab!

**19.08.2020**

Bitte kein Spermüll oder Abfall!

Vielen Dank!

Immer wieder findet man Handzettel im Briefkasten, auf denen eine Straßensammlung von allen möglichen Gegenständen angekündigt wird. Meist findet man auf den Handzetteln weder Name noch Adresse des Sammlers. Seit 1. Juni 2012 ist das gewerbliche Einsammeln von Abfällen (zum Beispiel Altpapier, Altkleider, Schuhe, Schrott) bei privaten Haushalten anzeigepflichtig, teilt das Umweltamt der Stadt mit. Im Stadtgebiet von Wasserburg haben bislang nur folgende gewerbliche Sammler eine Genehmigung:

- Kolpingsfamilie, Wasserburg, für Alttextilien
- BRK, Rosenheim, für Alttextilien
- Aktion Hoffnung, Augsburg, für Alttextilien
- Schulprojekt Ebersbach, für Alttextilien
- Diakonia GmbH, München, für Alttextilien
- Lorenz Wittmann GmbH, Geisenhausen, für Alttextilien

Werden Haushalte dazu aufgerufen, diversen Hausrat wie Elektrogeräte, Möbel, Geschirr und dergleichen auf die Straße zu stellen, dann handeln die Firmen oder Organisationen illegal. Die Abgabe von nicht mehr gebrauchten Dingen an illegale Sammler stellt einen Verstoß gegen die Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Wasserburg dar und kann sogar mit Bußgeld geahndet werden.

„Wie die Erfahrung zeigt, nehmen die illegalen Sammler meistens alle bereitgestellten Abfälle mit, um weitere Sammlungen nicht zu gefährden. Später sortieren sie aber die eingesammelten Gegenstände nach Brauchbarem und Unbrauchbarem und entsorgen die für sie nutzlosen Abfälle nicht selten in der freien Natur oder an Rastplätzen“, heißt es aus dem Rathaus.

Da die Sammlungen meist sehr kurzfristig bekanntgegeben werden und auf den Sammelaufrufen keine Daten der durchführenden Organisation vermerkt sind, könne das Landratsamt Rosenheim als zuständige Behörde oft nicht rechtzeitig reagieren.

„Wir appellieren deshalb an alle Bürgerinnen und Bürger, sich an diesen illegalen Sammlungen nicht zu beteiligen, sondern widerverwendbare Gegenstände nur über zugelassene Sammler wie die Diakonie Rosenheim (Telefon 08031/2845-0), und wiederverwertbare Abfälle über den städtischen Wertstoffhof (Telefon 08071/95030) ordnungsgemäß zu entsorgen.“

Werden übrigens Gegenstände auf der Straße stehen gelassen oder woanders abgelagert aufgefunden, wird dies als unerlaubte Abfallablagerung geahndet. Als Verursacher wird derjenige mit einem Bußgeld bestraft, der die Gegenstände zur Sammlung bereitgestellt hat, da er letztendlich für die ordnungsgemäße Entsorgung verantwortlich ist.

Das städtische Umweltamt: „Recht amüsant lesen sich oft die Handzettel zu den Straßensammlungen. Da aber die Rechtschreibfehler seit Jahren nicht verbessert werden, kann

man davon ausgehen, dass auch die zur Masche der dahinterstehenden Verwertungsfirmen gehören. Bedürftigen Familien hilft man wohl nicht.”